

## Kanzleiprofil

### Manfred Gall

#### Kanzlei Gall Ring Burgmair Lechler

##### ■ Kommunikation

Sparkassenplatz 9, 85221 Dachau, Deutschland

Tel.: +49 (8131) 371950, Fax: +49 (8131) 83655

, Homepage <http://www.juopartner.de>

Profil auf [rechtsanwalt.com](http://rechtsanwalt.com): <http://anwalt4156.rechtsanwalt.com>

##### ■ Tätigkeitsschwerpunkte

Arzthaftungsrecht, Strafrecht, Verkehrsrecht

##### ■ Fachgebiete/Charakteristika

Manfred Gall wurde 1942 in Leslau geboren, dem heutigen W&#322;oc&#322;awek, und studierte an der Münchener Ludwig-Maximilians-Universität Jura. Nach den beiden juristischen Staatsexamina und dem vorgeschriebenen Referendarsdienst, den er in München absolvierte, wurde er 1971 als Rechtsanwalt zugelassen. Er ist an allen Oberlandesgerichten auftrittsberechtigt. Die Schwerpunkte seiner Arbeit liegen im Verkehrsrecht, im Verkehrsstrafrecht und im Arzthaftungsrecht. Zudem ist er Mitautor der ausführlichen Schmerzensgeldtabelle mit circa 3000 Urteilen "Schmerzensgeldbeträge", erschienen im ADAC-Verlag.

Einen Schwerpunkt von Rechtsanwalt Gall bildet das Verkehrsrecht. Nach einem Verkehrsunfall ist es ratsam, sofort seinen Rechtsanwalt aufzusuchen. Versicherungen und Werkstätten behaupten zwar, dass die Angelegenheit ohne Anwalt geregelt werden kann, in Wirklichkeit gehen dem Geschädigten dabei häufig aus Unkenntnis Ansprüche verloren. Deshalb sollten Sie zunächst Rechtsanwalt Gall aufsuchen, bevor etwas veranlasst oder gar unterschrieben wird. Ihr Rechtsanwalt nimmt sofort Kontakt mit der Versicherung des Gegners auf, um Ihre Ansprüche dort geltend zu machen.

Rechtsanwalt Gall betreut jedoch nicht nur die Unfallregulierung. Seine anwaltliche Tätigkeit umfasst zudem die Verteidigung in Ordnungswidrigkeitenverfahren.

Geschwindigkeitsüberschreitung, Trunkenheitsfahrt oder Unfallflucht - diese oder ähnliche



Schlagworte werden zumeist mit den Rechtsgebieten Verkehrsstrafrecht oder Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht verbunden. Einige Handlungen im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr wertet der Gesetzgeber nicht als bloße Ordnungswidrigkeit, sondern als Straftat. Im heutigen Straßenverkehr ist niemand mehr vor Situationen gefeit, die ein Strafverfahren oder Bußgeldverfahren nach sich ziehen können. Mehr als ein Drittel der von den Strafgerichten behandelten Fälle und schätzungsweise 90 Prozent aller gerichtlichen Bußgeldverfahren betreffen den Straßenverkehr. Die technischen Möglichkeiten, Verkehrsverstöße festzustellen und gerichtsverwertbar zu dokumentieren, hat zu einem sprunghaften Anstieg der Verfahren gegen Verkehrsteilnehmer geführt. Die drohenden Sanktionen bei Verkehrsordnungswidrigkeiten reichen von einer Geldbuße über Punkte im Verkehrszentralregister ("Punkte in Flensburg") bis hin zum Fahrverbot. Die regelmäßigen Neuauflagen des Bußgeldkataloges zeichnen sich durch erhebliche Verschärfungen aus, insbesondere erhöhte Geldbußen und längere Fahrverbote. Das Strafgesetzbuch sieht für Zuwiderhandlungen gegen seine verkehrsrechtlichen Vorschriften schärfere Sanktionen vor: Entziehung der Fahrerlaubnis, Geld- oder Freiheitsstrafe sind die möglichen Folgen einer Verkehrsstrafat. Ein verkehrsrechtliches Strafverfahren kann also zu schwerwiegenden Konsequenzen führen. Aus diesem Grund sollte die Verteidigungsstrategie im Strafverfahren von Anfang an sorgfältig bedacht und vorbereitet werden. Daher ist es sinnvoll, in jedem Fall einen kompetenten Rechtsanwalt wie Herrn Gall mit der Vertretung im Strafverfahren zu beauftragen.

Sein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist das Arzthaftungsgesetz. Er vertritt vorwiegend Patienten gegenüber Ärzten und Krankenhäusern. In diesem Aufgabenfeld leistet er unter anderem juristische Hilfe bei ärztlichen Kunstfehlern und Schadensersatzansprüchen der Patienten. So klärt Rechtsanwalt Gall unter anderem, ob ein Behandlungsfehler vorliegt, "übersetzt" für Sie Krankenakten, informiert Sie über mögliche Kosten, nimmt Kontakt zu Krankenkassen auf und prüft eventuelle Schmerzensgeldansprüche. Zu seinen Interessenschwerpunkten zählen zudem das Versicherungsrecht und Haftungsrecht. Hier ist seine ehemalige Tätigkeit bei der Allianz-Versicherung von großem Vorteil.